



Stellenausschreibung

Das IFT Institut für Therapieforschung in München ist ein unabhängiges Forschungsinstitut im Bereich der Evaluationsforschung mit Forschungsschwerpunkt substanzbezogene Störungen (Alkohol, Tabak, illegale Drogen und Medikamente) sowie Störung durch Glücksspielen. Die Forschungstätigkeiten werden nahezu ausschließlich aus öffentlichen Mitteln gefördert, u.a. durch Behörden des Bundes und der Länder, durch Verbände, die Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht und anderen europäischen Stellen.

Für die wissenschaftliche Begleitung des durch das bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) geförderten Projekts „Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern (LSG)“ sucht das IFT Institut für Therapieforschung für den **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

Studentische Hilfskraft (m/w/div.)

im Umfang von **8 Arbeitsstunden pro Woche** auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (Mini-Job) und die Vergütung beträgt 12 Euro pro Stunde. Die Stelle ist zunächst bis zum 31.12.2023 befristet.

Die LSG ist eine Kooperationsplattform unterschiedlicher Akteure aus Wissenschaft und Praxis im Bereich (Störung durch) Glücksspielen, wobei das IFT federführend den Themenschwerpunkt Forschung repräsentiert.

Was Sie erwartet

- Unterstützung der Erhebung, (vorwiegend quantitativen) Auswertung und Aufbereitung von projektbezogenen Daten für Publikationen und Projektpräsentationen
- Mitwirkung an Projekt- und Monitoringberichten (turnusgemäße Kurzberichte)
- Literaturrecherche zu unterschiedlichen Aspekten des Themas Glücksspielen (bspw. Epidemiologie, Regulierung, Versorgung)
- Übernahme organisatorischer Aufgaben

Was wir uns wünschen

- Interesse an anwendungsorientierter Forschung im Bereich Glücksspiel
- eine eigenständige, sorgfältige und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Erfahrung mit Datenbankrecherchen
- Ausgeprägtes Verständnis für die Interpretation und Darstellung quantitativer Zusammenhänge
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Vertiefte Kenntnisse von Microsoft Office (Word, Excel, PowerPoint)
- Idealerweise Erfahrung im Umgang mit syntaxbasierter Software (vorzugsweise Stata oder R)

Was wir Ihnen bieten

- eine weitgehend flexible Arbeitszeiteinteilung
- einen verkehrsgünstig gelegenen Arbeitsplatz und Möglichkeiten des Home Office
- die Einbindung in ein harmonisches Team mit flachen Hierarchien
- umfassende Einblicke ins wissenschaftliche Arbeiten
- die Möglichkeit die Projektarbeit auch inhaltlich mitzugestalten

Hinweise für Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit dem Stichwort „Studentische Hilfskraft LSG*in“ an bewerbung@ift.de.

Inhaltliche Fragen beantworten Frau PD Dr. Larissa Schwarzkopf, Leitung Forschungsgruppe "Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern" (schwarzkopf@ift.de, Tel.: 089-360804-60) oder Herr Andreas Bickl, wissenschaftlicher Mitarbeiter „Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern“ (bickl@ift.de, Tel.: 089-360804-64).

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Bewerbungs- und Vorstellungskosten nicht übernommen werden können.

Weitere Informationen über uns finden Sie unter www.ift.de.

Hinweise zum Datenschutz: <https://www.ift.de/datenschutz/datenschutzhinweise-bewerbungen.html>